

*HERBSTSAISON
2012/2013*

*Ein Verein
im
Höhenflug*

TISCHTENNIS Sankt Peter / Au



<http://www.ttstpeter.at.tf>



Markus Berger
Sektion Tischtennis
Sportunion St. Peter / Au

Sportliche Aktivitäten, ein Überblick

Neben Meisterschaft und Turnierteilnahmen muss vieles geschehen, um ein hohes Niveau zu erreichen und zu halten. Natürlich darf die Nachwuchspflege nicht zu kurz kommen:



junge Menschen für den TT-Sport zu begeistern und aufzutrainieren. Einen kurzen Überblick darüber und über die sportlichen Erfolge finden Sie auf den nächsten Seiten. Ausführliche Berichte über alle Aktivitäten und viele Fotos finden Sie auf unserer Vereins-Homepage:

<http://www.ttstpeter.at> Danke vor allem an Martin Mayerhofer für die

Fütterung dieser Website mit spannenden Berichten.

Sommertrainingslager für den Nachwuchs

Insgesamt 24 Spieler aus den Reihen des St. Peterer Nachwuchses verbrachten von 20. bis 23. August vier intensive Trainingstage, um gut gerüstet in die neue Saison zu starten. Unter der



Leitung von Markus Berger, der Martin Mayerhofer, Markus Panholzer und Julian Stocker als Co-Trainer an seiner Seite hatte, wurde neben der Verbesserung der Grundschnitte vor allem auf Schnelligkeit und Spritzigkeit Wert gelegt. Eine intensive Einheit am Vormittag und eine lockere mit Schwerpunkt auf Umsetzung des Gelernten im Match am Nachmittag jedes der vier Trainingstage und ein Aufschlagparcour



sorgten aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen für jede Menge Schweiß aber auch sehr viel Freude und Spaß in der Gemeinschaft.

Den Spaß förderte auch ein Besuch im St. Peterer Freibad an einem Nachmittag - zudem brachte er eine willkommene Erfrischung bei Temperaturen an die 35°C. Doch auch hier durfte das Sportliche nicht zu sehr in den Hintergrund geraten: Markus Berger und Martin Mayerhofer erklärten den 24 Jungsportlern, welchen großen Stellenwert Psychologie und Taktik im Tischtennissport haben und welche grundlegenden taktischen Maßnahmen man als junger Tischtennisspieler einsetzen kann. Dazu gab es noch



eine kurze Einführung in den Bereich "Material", um den noch wenig erfahrenen Spielern einen Einblick in diese Sparte des Tischtennissports zu geben. Zum Abschluss gab es noch ein Turnier mit drei Bewerbungen, wofür die Schüler nochmals alle Kräfte und Energien mobilisierten.



Ferienprogramm St. Peter/Au

Ende August nahm der Tischtennisverein am Ferienprogramm der Gemeinde St. Peter/Au teil. Am Vormittag versuchten Martin Mayerhofer und Markus Berger insgesamt 18 VolksschülerInnen spielerisch für den Tischtennissport zu begeistern und dabei neue Talente zu entdecken, am Nachmittag spielte Karlheinz Vinkov mit einigen Hauptschülern. Großer Begeisterung erfreute sich vor allem der Tischtennis-Roboter, der eine Welle der Faszination hervorrief und von dem sich manche schier nicht mehr



trennen konnten. Andere bevorzugten das Kübeltraining, bei dem die Grundschläge ausprobiert werden konnten und noch weniger Geübte eigneten sich beim Spiel über eine Bande ein wenig Gefühl für die kleine Zelluloidkugel an. Dabei war es erstaunlich, wie schnell die meisten Kinder mit dem Tischtennisschläger umgehen konnten, so dass einige im Herbst zum Tischtennisttraining am Donnerstag kamen, um regelmäßig dem Tischtennisport zu betreiben.



3

Übungsleiterausbildung von Martin Mayerhofer

Martin Mayerhofer, der seit vorigem Jahr gemeinsam mit Markus Stöckler das Nachwuchstraining am Freitag leitet, absolvierte im September in Herzogenburg eine dreitägige Ausbildung zum Tischtennis-Übungsleiter. Dabei beschäftigte er sich mit Anfängermethodik, Trainingsplanung, Gestaltung von Balleimertraining, Schlagtechniken und Fehlerkorrektur.

Wir hoffen natürlich, dass mit dieser Ausbildung zum Übungsleiter die Qualität des Freitagstrainings weiter steigt und Martin uns lange als www.rbma.at Trainer zur Verfügung stehen wird.

**Raiffeisenbank
im Mostviertel Aschbach**



weibliche Tischtennisflöhe



Jeden Donnerstag treffen sich heuer sieben Mädchen im Alter von 5 bis 7 Jahren, um koordinative Übungen als Vorbereitung auf Ballsportarten, im Besonderen auf Tischtennis durchzuführen.

Unter der Leitung von Markus Berger und Karlheinz Vinkov soll natürlich der Spaß im Vordergrund stehen, aber trotzdem darf auch der Ernst nicht fehlen. Die Mädels sind voller

Begeisterung für Spiele mit verschiedenen Ballgrößen, aber auch der Zelluloidball hat es einigen von ihnen bereits angetan.



Nachwuchstraining am Donnerstag

Heuer nehmen wieder mehr als 35 Jugendliche am gemeinsamen Tischtennistraining der NNÖMS St. Peter/Au und der Sportunion teil. Markus Berger leitet dabei sowohl die Anfänger- als auch die Fortgeschrittenengruppe und versucht allen den Tischtennisport näher zu bringen. So herrscht jeden Donnerstag Vollbetrieb in beiden Hallen auf jeweils 10 Tischen. Dieses Training ist somit die Grundlage, um den Tischtennisport in St. Peter zu verbreiten und neue Talente zu entdecken zu können. Die NNÖMS St. Peter wird heuer wieder fünf Schülerliga Mannschaften stellen und auch heuer wechseln wieder einige von dieser Hobbygruppe (vier Burschen und zwei Mädchen) zum Tischtennisverein. Somit hat der Verein heuer 16 aktive Nachwuchsspieler, die alle aus diesem Donnerstagstraining hervorgegangen sind und mittlerweile teilweise auch die sportliche Spitze bilden.

	<h1 style="margin: 0;">Autowelt-Mille</h1>			Neufahrzeuge Reparatur Service
	Handel - Service - Reparatur von Auto und Zweirad, Autowaschcenter			
3352 St. Peter / Au, Dr. Hans-Blank-Weg 14		T+F: 07477 42159	Mobil: 0664 8480506	
www.autowelt-mille.at		Mail: office@autowelt-mille.at		

Nachwuchstraining am Freitag

Dieses zusätzliche Training, das wir im letzten Jahr neu eingeführt haben, gilt als zusätzliche Trainingseinheit, die der Tischtennisverein für zehn sehr motivierte Nachwuchsspieler anbietet. Dabei werden Spieler eingeladen, die sich am Donnerstag als sehr engagiert zeigen und in den Vereinssport einsteigen wollen. Unter der Leitung von Markus Stöckler und Martin Mayerhofer soll hier die Basis für die Vereinszukunft gelegt werden. Fünf Spieler dieser Trainingsgruppe haben im Herbst bereits sehr erfolgreich Meisterschafts- und Turnierluft geschnappt.



4

NÖTTV Kader- und Zentrumstraining

Wie bereits im Vorjahr nimmt Julian Stocker ein- bis zweimal wöchentlich am Kadertraining West der besten Nachwuchsspieler im Mostviertel teil, Martin Mayerhofer ist regelmäßig als Sparringpartner zu der Trainingsgruppe im Amstetten und Oberndorf eingeladen.

Neu ist heuer, dass wir auch in der Stufe darunter stark vertreten sind: Vier bis sechs Nachwuchsspieler fahren jeden Samstagvormittag zum Zentrumstraining, das der NÖTTV als Vorstufe zum Kadertraining anbietet: David Hackensöllner, Gerrit Robl, Tobias Brandecker, Tobias Pummer, Florian Ludwig und Oliver Lemberger.

Ungefähr einmal pro Monat wird dieses Training, das von einem staatlich geprüften Trainer geleitet wird, auch in St. Peter abgehalten. Mit der Teilnahme an diesem Trainingskurs steigt die Trainingsintensität für unsere Nachwuchsspieler und sie werden hoffentlich noch schneller den Sprung in die Mannschaftsmeisterschaft schaffen.

Danke auch an die Eltern, die selber die vielen Fahrten zu den Trainingsgruppen organisieren und durchführen.



Kadertrainingskurs der Sportunion Niederösterreich

Da sich St. Peter/Au in den letzten Jahren im niederösterreichischen Tischtennis einen guten Namen gemacht hat, trat die Sportunion NÖ an unseren Vereinstrainer Markus Berger heran, in St. Peter/Au ein vierstündiger TT-Trainingskurs für die Kaderspieler des

Mostviertels abzuhalten. Dieser fand am 22. Dezember statt und es kamen 17 TT-Nachwuchsspieler aus dem ganzen Mostviertel nach St.

Peter/Au. Als Trainer fungierten zwei St. Peter, Markus Berger und Markus Stöckler, was man als große Wertschätzung für die Arbeit der letzten Jahre interpretieren kann.



SCHABANACK
PIZZA & KEBAP
AUCH IN ST. PETER
BESTELL - HOTLINE
0688 902 1642
GARTENWEG 2, 3352 ST. PETER I.D.AU

Freundschaftsspiel gegen Ernsthofen

Eine nahezu einwandfreie Leistung boten die beiden St. Peterer Mannschaften zuhause im Test gegen den SC Ernsthofen am 27. August. Getestet wurde das neue oberösterreichische Spielsystem, damit sich die Ernsthofner auf die Neuerung in der kommenden Saison einstellen konnten. Für das Freundschaftsspiel stellte jeder Verein zwei Mannschaften, wobei die beiden stärkeren und die beiden schwächeren gegeneinander antraten. Siegreich blieb jeweils klar die Mannschaft aus St. Peter – STPA 1 gewann 13:5 und STPA 2 16:2. Neben den arrivierten Spielern konnten auch Gerrit Robl (2:2) und David Hackensöllner (4:0) eine Talentprobe gegen die erfahrenen Meisterschaftsspieler aus Ernsthofen ablegen und präsentierten sich schon in Spiellaune für den Start in die Herrenmeisterschaft.



5

HÖRMANN
Hallen Stallbau Energie
www.hoermann-info.com

Freundschaftsspiel gegen ASKÖ Honda Dietach

Unzählige Spiele gingen Anfang September beim Freundschaftsspiel gegen den größten Verein Oberösterreichs, Honda Dietach, über die Bühne. Je drei Mannschaften der beiden Vereine traten in gegeneinander an und testeten dabei das neue oberösterreichische Spielsystem (12 Einzel, 2 Doppel).



Spannend wurde es vor allem für die stärkste der drei Heimmannschaften (Markus Berger, Martin Mayerhofer, Markus Panholzer, Julian Stocker), da die Dietacher mit einem mindestens der Unterliga entsprechenden Kader antrat und dieses Spiel noch eine letzte Standortbestimmung vor Saisonstart war. Die heimische Nummer 1, Julian Stocker, musste gleich zu Beginn eine Niederlage gegen Stefan Hinterleitner, den Top-

Spieler der Gäste hinnehmen, allerdings ließen ihn seine Teamkollegen nicht im Stich und sorgten mit Siegen in Einzel und Doppel für das richtige Endergebnis. Erwähnenswert ist, dass Markus Berger und Martin Mayerhofer die eben erwähnte Nummer 1 der Oberösterreicher besiegten und damit für zwei unerwartete Punkte sorgten. Insgesamt konnte unsere Mannschaft einen überraschenden 9:5 Erfolg gegen die Dietacher feiern.

Auch die beiden weiteren St. Peterer Mannschaften (Nicolas

Blauensteiner, Gerhard Gugler, Johannes Gugler und Markus Stöckler bzw. Helfried Bauer, David Hackensöllner, Berndhard Pausinger und Gerrit Robl) schnitten höchst erfolgreich ab und sammelten vor allem viel Erfahrung gegen neue, unbekannte Gegner. Die zweite Mannschaft erreichte ein Unentschieden, die dritte Mannschaft konnte ebenfalls mit 9:5 gewinnen und somit für den zweiten St. Peterer Sieg sorgen.



GASTHAUS



WIMMER

Gutbürgerliche Küche in St. Peter/Au

Sportliche Mannschaftserfolge, ein Überblick

Nach den vielen Erfolgen im Vorjahr und den damit verbundenen Aufstiegen in höhere Klassen wollten wir heuer mit allen Mannschaften den Klassenerhalt sichern und erneut Nachwuchsspieler in die Herrenmannschaften einbauen. Diese Ziele haben wir nicht nur erreicht, sondern bei weitem übertroffen.



Nachwuchsmannschaften

St. Peter/Au gehört seit einigen Jahren zu den absoluten Top-Adressen was den Tischtennis-Nachwuchs in Niederösterreich betrifft. Heuer stellten wir vier Nachwuchsmannschaften und sind wieder im Kreis der Vereine, die mit den meisten Teams an der Nachwuchsmeisterschaft teilnehmen.

6

U13 – 1. Klasse West – 2. und 3. Platz



In der Altersklasse U13 traten wir heuer mit zwei Mannschaften an: STPA 1 mit Tobias Brandecker und Neueinsteiger Tobias Pummer verlor nur gegen den Meister aus Oberndorf und belegte somit Platz 2. Dabei konnten sich beide Burschen mit nur einer Niederlage im Vorderfeld der Einzelrangliste platzieren.

Auch die zweite Mannschaft konnte positiv überraschen: Florian Ludwig und Oliver Lemberger konnten vor allem mit tollen

Doppelleistungen den dritten Platz belegen und somit die zweite Spitzenplatzierung für St. Peter einfahren. Somit ist auch die nächste Generation im Meisterschaftsbetrieb angekommen und wir

können nur hoffen, dass diese vier Jungs mit vollem Elan auch in den nächsten Jahren dabei sind.



U15 – 1. Klasse West - Vizemeister

Die zentrale Meisterschaft für die Altersstufe U15 fand in St. Peter/Au statt. Somit versammelten sich Ende November fünf Mannschaften aus dem Mostviertel in unserer Turnhalle, um den Meister der 1. Klasse West zu ermitteln.

Die Spieler David Hackensöllner und Gerrit Robl, die für STPA 1 an den Start gingen, waren bereits meisterschaftserprobt, haben sie doch heuer erfolgreich den Einstieg in die Mannschaftsmeisterschaft geschafft. Deswegen wollten sie auch unbedingt im Nachwuchs ganz vorne mitspielen. Sie starteten fulminant in die erste Runde und ließen Amstetten keine Chance. Im zweiten Spiel ging es gegen Oberndorf um den



Meistertitel und das Spiel entwickelte sich zu einem Krimi. Nach den beiden ersten Einzelspielen stand es 1:1 und das Doppel wurde zu einer entscheidenden Partie. Oberndorf gewann den ersten und den dritten Satz klar, den zweiten und vierten entschieden unsere Jungs für sich. Ähnlich ging es im fünften Satz weiter: Oberndorf führte am Anfang klar, die St. Peterer holten wieder auf und hatten schließlich zwei Matchbälle, die die Oberndorfer allerdings abwehren konnten. Schließlich verwertete Oberndorf den zweiten Matchball und ging mit 2:1 in Führung. David Hackensöllner, der an diesem Tag wieder sensationell spielte, glückte gegen den höher eingeschätzten Oberndorfer aus, leider verlor Gerrit auch sein zweites Single, womit der Sieg und auch der Meistertitel an Oberndorf ging. In den weiteren Spielen gegen Allhartsberg und Wieselburg gewannen unsere Spieler wieder klar und sie wurden somit Vizemeister der Region West.

U18 – 1. Klasse West - 3. Platz

In dieser Altersklasse stellten wir nur eine Mannschaft: Nici Blauensteiner und Markus Panholzer traten in der 1. Klasse West in Amstetten an und konnten dort den dritten Platz einfahren. Leider brachten beide nicht konstant ihre Leistungen und somit gingen zwei Partien verloren. Nici sicherte sich in der Einzelrangliste den vierten Platz.



Herrenmannschaften

Nach der sehr erfolgreichen Saison im Vorjahr gab es heuer im Herbst das Ziel, mit allen Mannschaften in den neuen Klassen Fuß zu fassen und nicht um den Abstieg mitzuspielen.

STPA 1 – Unterliga West – 2. Platz

Nach dem Aufstieg in die höchste regionale Klasse war natürlich das vorrangige Ziel der



Klassenerhalt. Da aber die Leistungskurve unserer Nachwuchsstars Julian Stocker und Martin Mayerhofer stark nach oben zeigt, konnte man sehr wohl mit einem Platz unter den ersten fünf Mannschaften rechnen. Noch dazu durfte sich St. Peter über eine tolle Verstärkung freuen: Der mehrfache Nachwuchsstaatsmeister Stephan Schmutzer wechselte nach vielen Jahren Spielpause zu

unserem Verein und fand wieder Freude am Tischtennisport. So brachte er es dankenswerterweise im Herbst auf fünf Einsätze in unserer Einsermannschaft und sorgte natürlich nicht nur für eine enorme Verstärkung, sondern auch für einen großen Motivationsschub bei seinen Mannschaftskollegen Julian, Martin und Markus.

Nach einem optimalen Start und zwei klaren Siegen kamen die Spiele gegen die beiden Führenden in der Tabelle. Dabei hatten wir ohne Stephan gegen Oberndorf zwar Chancen, aber die Gegner waren vor allem aufgrund der Nachwuchs-Nationalteam-Spielerin Ines Diendorfer etwas stärker und gewannen mit 6:3. Pech hatten wir gegen Waidhofen. Bei der knappen 4:6 Niederlage verloren wir vier Partien – meistens nach Matchbällen – im fünften Satz. Es wäre also durchaus ein Sieg möglich gewesen. Da in den nächsten Partien regelmäßig Stephan spielte, kamen wir zu sechs klaren Erfolgen, was schlussendlich den überraschenden Vizeherbstmeistertitel bedeutete. Neben diesem tollen Erfolg ist auch zu erwähnen, dass Stephan (ohne Niederlage) und Julian (eine Niederlage) hinter Ines



Diendorfer die Plätze zwei und drei in der Einzelrangliste belegen. Auch Martin Mayerhofer mit einer klar positiven Einzelbilanz sorgte für eine positive Überraschung. Er ist auf dem elften Platz der Rangliste.

8

STPA 2 – 1. Klasse West B – 6. Platz

Nach dem überlegenen Meistertitel im vorigen Jahr hoffte die zweite Mannschaft unter Kapitän Robert Brandecker, dass man sich schnell an die höhere Klasse gewöhnt und auch dort vorne mitspielen kann. Allerdings waren sich auch alle bewusst, dass mit Martin Mayerhofer, der heuer in der Einsermannschaft antrat, der stärkste Spieler dieses Teams weg war. Statt Martin kam Nici Blauensteiner in die Mannschaft zu Robert Brandecker, Markus Stöckler und Markus Panholzer.

Nach einem knappen Sieg in der ersten Runde folgten zwei Niederlagen und man etablierte sich im Mittelfeld der 1. Klasse. Der Abstand zu den Abstiegsplätzen ist vor allem punktemäßig schon relativ groß, weshalb sich die Jungs im Frühjahr eher nach vorne orientieren werden.

Markus Stöckler(13:6) und Nici Blauensteiner (7:3) weisen eine positive Einzelbilanz auf, Pani und



Robert sind noch unter ihren Erwartungen geblieben und wir hoffen natürlich, dass sie im Frühjahr mehr Siege erreichen können.

STPA 3 – 1. Klasse West A – 9. Platz

Nachdem diese Mannschaft im vorigen Jahr noch in der dritten Klasse gespielt hatte und somit eine Spielklasse übersprungen hatte, gab es nur ein Ziel: Irgendwie den Klassenerhalt schaffen. Dabei sollten zwei neue Spieler helfen. Mathias Wimmer und Johannes Gugler stiegen neu in diese Mannschaft ein. Kurz nach Beginn der Saison verletzte sich Gerhard Gugler,



weshalb die drei anderen Spieler die restlichen Saisonspiele bestreiten mussten.

Leider konnte kein einziger Sieg erreicht werden, drei Unentschieden waren die Ausbeute. In der letzten Runde gab es eine klare Niederlage gegen die hinter ihnen liegenden Spieler aus Gottsdorf. Somit belegt unsere Mannschaft den neunten und letzten Tabellenplatz. Allerdings ist Abstand zum Siebten nicht allzu groß und im Frühjahr sehr wohl aufzuholen.



Lediglich Mathias weist eine knapp positive Einzelbilanz auf, die drei anderen Spieler konnten erst einzelne Matches für sich entscheiden.

9

STPA 4 – 2. Klasse West A – 9. Platz

Die „Mannschaft der Urgesteine“ unter Kapitän Manfred Blauensteiner spielt seit einigen Jahren in der 2. Klasse, kämpft aber heuer noch um einen Befreiungsschlag. Obwohl in der ersten Runde ein klarer Sieg in Randegg errungen werden konnte, spielte die Mannschaft in den weiteren Matches nicht befreit auf und sie verlor diese. Nach einem weiteren Sieg und einem Unentschieden liegen sie zurzeit auf dem 9. Tabellenplatz, allerdings konnten sie die Verfolger noch nicht abschütteln und der Elfte weist nur einen Punkt Rückstand auf. So hoffen wir, dass es im Frühjahr besser läuft und der wichtige Klassenerhalt geschafft werden kann.

Sowohl Roland Staindl mit einer knapp negativen Bilanz, als auch Kapitän Manfred Blauensteiner und Sektionsleiter Karlheinz Vinkov mit nur wenigen Siegen konnten die Ergebnisse des letzten Jahres nicht bestätigen, nur Josef Unterberger weist eine knapp positive Einzelbilanz auf.



STPA 5 – 3. Klasse West A – 9. Platz



Die „Oldies“ unseres Vereins unter dem Jung-Kapitän Hansi Aigner hatten heuer eine sehr starke Gruppe erwischt und deswegen wollten sie sich im Mittelfeld klassieren. Leider konnten Hans, Harry, Ferdl, Bernhard und Thomas eine knappe Partie gegen Wolfpassing nicht gewinnen und auch sonst gab es noch einige Niederlagen. In der letzten Runde konnten sie auswärts mit einer starken Leistung Biberbach besiegen. Mit drei Siegen und einem Unentschieden belegen sie nach der Herbstsaison den neunten Platz, allerdings haben sie mit hohen Auswärtssiegen gegen den

Tabellenfünften und –siebten gezeigt, dass noch Potenzial in ihnen steckt. Da sie auch nur drei Punkte hinter dem Vierten liegen, können wir uns auf eine spannende Aufholjagd im Frühjahr freuen, da das Mittelfeld sehr knapp beisammen liegt.

In der Einzelrangliste sind alle Oldies sehr ausgeglichen

Fliesenstube

Beratung
Planung
Verlegung



4463 GROSSRAMING

Tel. 07254/7568 Fax 07254/20520
fliesenstube@aon.at www.fliesenstube.at

und im Mittelfeld platziert. Wir werden sehen, wer von ihnen im Frühjahr eine Leistungsexplosion erleben wird.

STPA 6 powered by RUDELSTORFER – 3. Klasse West B – Herbstmeister

Die Überraschung der Herbstsaison aus Sankt Peterer Sicht ist neben der ersten die neu gegründete sechste Mannschaft unter Kapitän Helfried Bauer. In dieser Mannschaft bekamen drei unserer ganz jungen Talente, David Hackensöllner, Gerrit Robl und Tobias Brandecker, die Chance



Meisterschaftsluft bei den Herren zu schnuppern. Dass die drei mehr als schnupperten, konnte man eigentlich nicht erwarten, aber der Herbstmeistertitel spricht eine andere Sprache. Die Jungs verloren nur ein einziges Match und das sehr knapp gegen die weit höher eingeschätzte Mannschaft aus Ybbsitz mit Routinier Ernst Zamarin. Da die Ybbsitzer auch eine Niederlage verzeichnen, wurden unsere Burschen Herbstmeister, da sie das klar bessere Spielverhältnis aufweisen. Denn unsere Jungs feierten insgesamt vier 7:0 Siege und „zerbombten“ formlich viele Gegner.

10

Wenn man sich die Einzelrangliste ansieht, dann kann man die Leistungsexplosion erkennen. David Hackensöllner führt die Rangliste mit NULL Niederlagen an, Helfried Bauer und Gerrit Robl teilen sich den fünften Platz in der Einzelrangliste. Und auch Tobias Brandecker schnitt weit über den Erwartungen ab. Das 11-jährige Nachwuchstalente unseres Vereins konnte nach anfänglichen Niederlagen seine Matchbilanz noch klar ins Positive drehen und klassierte sich ebenfalls in der oberen Ranglistenhälfte.

Herzlicher Dank gilt auch dem Versicherungsmakler RUDELSTORFER, der sich bereit erklärt hat, diese Mannschaft finanziell und mit eigenen Dressen zu unterstützen, um unseren Weg der starken Nachwuchsarbeit zu unterstützen. Das ist hoffentlich ein zusätzlicher Ansporn, um im Frühjahr an die heuer gezeigten Leistungen anschließen zu können und einen Spitzenplatz mit dem damit verbundenen Aufstieg zu erreichen.



NÖTTV Nachwuchsliga

1. Serie in Oberndorf

Es waren diesmal weniger die "alten Jungen" als vielmehr die Allerjüngsten der Sportunion St. Peter/Au, die bei der Nachwuchsliga ihr Talent unter Beweis stellten. Mit insgesamt acht Nachwuchsspielern reisten die St. Peterer nach Oberndorf, um sich mit Altersgenossen aus ganz Niederösterreich zu messen. Mit über 100 Teilnehmern war die Nachwuchsliga sehr gut besetzt.

Packende Spiele waren vorprogrammiert.



Julian Stocker ging in Gruppe 1 an den Start und erreichte dort den 9. Platz, Martin Mayerhofer fixierte den 7. Endrang in der Gruppe 2. Markus Panholzer

erwischte keinen guten Tag und belegte in der 2. Gruppe den 12. und letzten Rang.



Auch in Gruppe 4 gingen zwei St. Peterer an den Start: David Hackensöllner landete am Stockerl. Er erreichte den 3. Platz, Gerrit Robl belegte Platz 10.



In Gruppe 6 spielte Tobias Brandecker groß auf: Nach vier Siegen in der Vorrundengruppe entwickelte sich gegen Roman Tiefenbacher ein verrücktes Spiel um den Gruppensieg: Tobias lag bereits 2:0 vorne, sein Gegner verkürzte auf 2:1. Im vierten Satz vergab Tobias unglaubliche sieben Matchbälle und musste im Entscheidungssatz sogar drei Matchbälle abwehren, um schließlich doch noch als Sieger vom Tisch zu gehen. Im Finale musste er sich dem Amstettner Christian Vetter nach zwei vergebenen Matchbällen unglücklich geschlagen geben und erreichte den 2. Stockerlplatz.



Die beiden Quereinsteiger Florian Ludwig und Tobias Pummer legten ein gelungenes Turnierdebüt hin. In Gruppe 7 belegte Tobias den hervorragenden zweiten Platz, Florian wurde guter Zehnter.

11

2. Serie in Oberndorf

Den größten Erfolg aus heimischer Sicht fuhr in Oberndorf der Jüngste des St. Peterer Sextetts, Florian Ludwig ein: Er holte in Gruppe 6 als Dritter den einzigen Stockerlplatz für die Sportunion St. Peter/Au.

Die Ausbeute von "nur" einem Stockerlplatz mag für die in letzter Zeit erfolgsverwöhnten St. Peterer Nachwuchsspieler ein wenig mager erscheinen, allerdings waren die Leistungen beim stark besetzten Turnier durchaus lobenswert.

Martin Mayerhofer machte erstmals Erfahrungen in der Topgruppe Niederösterreichs, fand sich anfangs jedoch nicht wirklich gut zurecht. Gleich zu Beginn musste er gegen Lokalmatadorin Ines Diendorfer, danach gegen den Topgesetzten Lukas Wenda antreten, wobei noch kein Satzgewinn für ihn herauschaute. Gegen Marius Mandl (SVS Niederösterreich) brach jedoch der Bann und Martin verlor danach keine Spiele mehr. Damit belegte er schließlich den 9. Platz unter 12 Teilnehmern in Gruppe 1.



Einen Platz vor Martin landete Julian Stocker, der an diesem Tag ein wenig mit sich zu kämpfen hatte. Nichtsdestotrotz belegte er in der Vorrundengruppe durch Siege gegen Wolfgang Pitzl und Johannes Gludowatz den guten 3. Platz und spielte damit um die Plätze 5 bis 8. In den Platzierungsspielen kam er mit seinen Gegnern jedoch nicht wirklich zurecht und fuhr somit den 8. Endrang ein.

David Hackensöllner und Gerrit Robl belegten mit Platz 6 bzw. 8 Mittelfeldplätze in Gruppe 3. In einem



Gasthof
Schafelner – Maderthaler

3351 Weistrach 5 - 07477/ 423 64

direkten Duell der beiden St. Peterer Talente konnte sich David in einem starken Match mit 3:1 gegen Gerrit durchsetzen.



EASY DRIVERS KHAYLL
St. Peter / Au

Tobias Brandecker machte es in Gruppe 4 spannend. Vier seiner fünf Vorrundenspiele gingen über fünf Sätze, zweimal für ihn, zweimal gegen ihn. Insgesamt ergab das für ihn den 4. Rang in seiner Vorrundengruppe und nach einem weiteren Sieg und einer Niederlage in den Platzierungsspielen den 6. Platz.

Niederösterreichische Landesmeisterschaft in Stockerau

12

Landesmeister und Vizelandesmeister aus St. Peter/Au

Martin Mayerhofer zog im Bewerb bis 1300 RC-Punkte nach klaren Siegen in das Finale ein. Dort wartete Daniel Gutdeutsch aus Bruck/Leitha. Nach dem Stand von 1:1 musste er den dritten Satz knapp mit 12:14 abgeben, ehe er nach dem 2:2-Satzausgleich wieder zurück in der Partie war. Im letzten Satz kam er aber nicht mehr richtig ins Spiel und musste so vor seinem Gegner den Hut ziehen. Mit dem **Vizelandesmeistertitel** erreichte er den ersten Stockerlplatz eines St. Peterer Spielers bei den nö. TT-Landesmeisterschaften.

Im Bewerb bis 1550 RC-Punkte ließ er hingegen nichts vermissen. Nach dem zweiten Platz in seiner Vorrundengruppe schlug er klar den höher eingeschätzten Wolfpassinger Daniel Zellhofer. Endstation war gegen den späteren Finalgegner von Julian.

Julian Stocker darf sich ab nun '**Landesmeister**' nennen. Er gewann den Bewerb bis 1550 RC-Punkte. Dabei musste er in der Vorrunde gegen Daniel Damböck einen 2:2-Satzausgleich nach klarer 2:0-Führung hinnehmen. Dennoch hatte das Spiel für Julian ein gutes Ende. Ebenso hatte Julian im Halbfinale das Glück auf seiner Seite. Mit 11:9 holte er sich den fünften Satz und somit das Match, wodurch er im Finale stand. Auch in diesem Spiel ließ er sein Talent aufblitzen und zwang den Zistersdorfer Oberligaspieler Tomas Zubek in die Knie.

Im Doppelbewerb schaltete Julian mit seinem Oberndorfer Doppelpartner Wolfgang Pitzl einige starke Doppelpaare aus. Gegen den späteren Sieger kam allerdings nach fünf Sätzen das Aus.



Franz Rudelstorfer
Versicherungsmakler
Ertler Straße 10
A-3352 St. Peter/Au
Telefon 0 74 77/435 93
Fax 0 74 77/435 93-40
office@rudelstorfer.at
www.rudelstorfer.at



3. VoralpenOpen

Mit rund 220 Nennungen und rund 70 Teilnehmern aus Nieder- und Oberösterreich durfte sich die Sportunion St. Peter/Au genauso wie die vielen Turnierbegeisterten schon kurz nach Nennschluss auf attraktive Spiele und ausgeglichene Wettkämpfe freuen.

antias

Zu den Siegern in den Nachwuchsbewerben konnten sich Jakob Lechner (U15/Wieselburg) und



Lokalmatador Julian Stocker krönen (U18). Sie eröffneten am Vormittag das Turnier würdig. Ihnen schlossen sich Michael Selinger (Haag) und Josef Prigl (Randegg) mit Siegen in den Bewerben bis 1050 bzw. 1300 RC-Punkte an.

Hohes Niveau wurde im Bewerb bis 1550 RC-Punkten und im offenen Bewerb geboten. Topfavorit war der zweimalige Voralpen-Open Sieger Andreas Schachinger aus Aschbach.

Anders als in den Vorjahren sollte er aber dieses Mal am Ende nicht

ganz oben stehen: In einem packenden Finale musste er sich dem ehemaligen Jugendstaatsmeister und nunmehrigen Topspieler der St. Peterer Unterligamannschaft, Stephan Schmutzer, nach 0:2-Rückstand im fünften Satz geschlagen geben. Ein wahres Gustostückerl, das die beiden den vielen Tischtennisfans, die bis zum Schluss geblieben waren, geboten hatten. Den dritten Platz im offenen Bewerb teilten sich Andreas Eder (St. Valentin) und Mario Steinbacher (Aschbach).



Im Bewerb bis 1550 RC-Punkte ging schließlich noch Thomas Brandstetter (Pottenbrunn-St. Pölten) nach hartem Kampf gegen Leopold Seyrlehner (Waidhofen/Ybbs) knapp als Sieger hervor. Den dritten Platz belegten die Hausherren Markus Berger und Matthias Wimmer.



13



HÖFLER WEISTRACH

SCHLOSSEREI - EDELSTAHL - DESIGN METALLBAU
Geländer - Türen - Tore Verkauf und Service
AGRAR- und GARTENTECHNIK Verkauf und Service
STEYR und CASE iH Traktoren Verkauf und Service

email: office@hoefler-int.com
T +43-7477-42379 Fax DW 16

www.schuller-heizungstechnik.at

schuller

SOLAR
PHOTOVOLTAIK
BIOENERGIE
HAUSTECHNIK

A-3352 St. Peter/Au, Betriebsgebiet West 12 | 0650 / 444 55 68 | office@schuller-heizungstechnik.at

St. Peterer Nachwuchs- und Gemeindeturnier - Ergebnisse

Ein Highlight ist mittlerweile unser Gemeindeturnier, bei dem neben zahlreichen Hobbyspielern auch rund 40 Nachwuchsspieler aus St. Peter und Umgebung teilnahmen und ihr Können den Eltern, Freunden und Gönnern des Tischtennissports präsentierten.

Bewerb U11

1. **Robl Ralf**
2. **Döcker Hannah**
3. **Pummer Nici**



Bewerb U13

1. **Brandecker Tobias**
2. **Pummer Tobias**
3. **Ludwig Florian**



Bewerb U15

1. **Hackensöllner David**
2. **Robl Gerrit**
3. **Wallner Mathias**

Bewerb weiblich

1. **Döcker Hannah**
2. **Artner Laura**
3. **Döcker Martina**



Bewerb Familiendoppel

1. **Blauensteiner Kilian und Nici**
2. **Pummer Nici und Stocker Julian**
3. **Robl Ralf und Helge**
Robl Gerrit und Narvin



Bewerb 3er Mannschaften

1. **Wimmer Mathias, Robl Gerrit und Ralf**
2. **Bauer Helfried, Hackensöllner David**
3. **Berger Markus, Schauer Markus, Brandstetter Heinz**



Spielerporträts

Wie im letzten Bericht begonnen, setzen wir unsere Spielervorstellung fort.

Stephan Schmutzer



Seit Beginn der Saison 2012/13 gibt es ein neues Gesicht in den Reihen der St. Peterer Tischtennispieler: Stephan Schmutzer. Der Wechsel des 28-Jährigen von Aschbach nach St. Peter sollte der Unterligamannschaft in den entscheidenden Spielen zusätzlichen Biss verleihen - im Herbsdurchgang ist dieses Konzept bestens aufgegangen. Mit der makellosen Bilanz von 10:0 überwintert er in der Einzelrangliste auf dem zweiten Platz und hat damit kräftig zum Vizeherbstmeistertitel seiner Mannschaft beigetragen.

Einen sportlichen Höhepunkt außerhalb der Meisterschaft gab es für Stephan in dieser Saison ebenfalls: Im Finale der Voralpen-Open in St. Peter setzte er sich überraschend gegen seinen ehemaligen Aschbacher Vereinskollegen Andreas Schachinger durch und gewann das Turnier damit sensationell schon bei seinem ersten Antreten.

Doch dies ist lange nicht der größte Erfolg in der großartigen Sportlerkarriere des Stephan Schmutzer: Schon in äußerst jungem Alter wurde er als eine der größten österreichischen Tischtennishoffnungen doppelter Staatsmeister im Bewerb U10 in Einzel und Doppel (mit dem jetzigen Bundesligaspieler Christoph Simoner) und setzte später als U12-Doppelstaatsmeister noch einen drauf. Ausgebildet von Bernhard Pausinger, der aus dem Rohdiamanten einen angehenden Spitzensportler machte, stieg er bereits mit 14 Jahren in die niederösterreichische Landesliga ein.

Nur zwei Jahre später beendete Stephan jedoch seine Tischtenniskarriere, um sich auf seine Stärken im Tennis zu konzentrieren. Dennoch blieb er den Aschbachern als Ersatzmann erhalten, bevor er schließlich im Herbst 2012 nach St. Peter wechselte.



15

SPANFERKELGRILL

Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung!

Fleischerei
Max STUNDNER
Weistrach 4 * 07477/448 80

Hauseigene Schlachtung
Langzeitpökellung
Plattenservice



Der König unter den Fürsten ist der Stundner mit seinen Würsten!

Stephans Vereinskollegen haben ihn in St. Peter in dieser so kurzen Zeit als Spieler, aber vor allem auch als Mensch sehr zu schätzen gelernt und wünschen ihm viel Freude in seiner neuen sportlichen Heimat!

David Hackensöllner

Ein großes Nachwuchstalent, das in St. Peter den Sprung von der Schulmannschaft in eine Herrenmannschaft des Tischtennisvereins gemacht hat und dort für Furore sorgt, ist David Hackensöllner.



Hackensöllner.

Nachdem er zuvor erfolgreich die Hauptschule St. Peter/Au in der Schülerliga vertrat und bei der Landesmeisterschaft 2012 Mitglied des Landesmeisterteams war, durfte er bereits in der Saison 2011/12 ein wenig Meisterschaftsluft schnuppern. Nun ist er die Nummer 1 in der sechsten Mannschaft und legte mit dieser einen brillanten Herbstdurchgang hin: Trotz einer Niederlage kürte sich die Mannschaft zum Herbstmeister und fand in David Hackensöllner ihren Topspieler, der mit einer Bilanz von 16:0 die Einzelrangliste an. Nicht nur in der 3. Klasse, sondern auch bei der U15-Meisterschaft der Region West gewann er alle seine sechs Spiele und holte mit

Gerrit Robl hinter Oberndorf den Vizemeistertitel.

Wie für alle anderen gilt auch für David: Ohne Fleiß kein Preis – und wenn es ums Trainieren geht, ist er ein Vorbild für viele andere Spieler. Bis zu vier Mal in der Woche steht er an der Platte und arbeitet an sich und seiner Technik. Im heurigen Jahr haben sich die Geduld und das Training über viele Jahre so richtig bezahlt gemacht und der junge Weistracher hat so richtig "eingeschlagen". Einmal auf der Erfolgswelle, geht es immer weiter nach oben mit ihm – man kann gespannt sein, wohin das noch führen wird...



16

Dem ehrgeizigen und sympathischen Nachwuchstalent kann man jedenfalls nur alles Gute für die Zukunft und weiterhin so viel Freude am Tischtennissport wünschen!

VOLKSBANK
ALPENVORLAND
IHRE BERATERBANK

Tabellen



Unterliga West 2012/2013

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Oberndorf 3	OBER3	9	8	1	0	54 : 18	181 : 77	17
2.	St. Peter/Au 1	STPA1	9	7	0	2	51 : 17	168 : 81	14
3.	Waidhofen/Ybbs 1	WAIY1	9	5	2	2	45 : 32	168 : 141	12
4.	Gaming 1	GAMI1	9	3	3	3	40 : 42	143 : 166	9
5.	Scheibbs 1	USCH1	9	3	3	3	39 : 44	152 : 169	9
6.	Randegg 1	RAND1	9	3	1	5	32 : 42	137 : 157	7
7.	Ybbs 1	YBBS1	9	2	3	4	34 : 46	136 : 167	7
8.	SG TT Amstetten 3	SGAM3	9	3	1	5	31 : 48	125 : 163	7
9.	Ybbsitz 1	UYBS1	9	0	4	5	32 : 50	142 : 178	4
10.	Wolfpassing 2	WOLF2	9	1	2	6	31 : 50	125 : 178	4

17

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Diendorfer Ines	91697	OBER3	6	15 : 0
2.	Schmutzer Stefan	9300	STPA1	5	10 : 0
3.	Stocker Julian	13307	STPA1	8	17 : 1
4.	Daurer Dominik	10299	GAMI1	7	18 : 3
5.	Böck Christoph	7919	WAIY1	9	19 : 5
6.	Reiterlehner Jakob	12557	USCH1	9	19 : 6
7.	Weninger Robert	12280	OBER3	6	9 : 3
8.	Pitzl Wolfgang	12287	OBER3	9	13 : 7
9.	Zellhofer Michael	12717	WOLF2	9	16 : 9
10.	Wildling Markus	8114	WAIY1	9	14 : 9
11.	Mayerhofer Martin	13167	STPA1	7	10 : 6
12.	Fiedler Josef	10234	YBBS1	8	12 : 10
13.	Hable Christoph	10155	GAMI1	5	9 : 5
14.	Scheiblauber Gerald	11782	RAND1	9	12 : 12
15.	Eder Sebastian	13049	YBBS1	9	11 : 12
16.	Aigner Stefan	10544	RAND1	9	10 : 11
17.	Fallmann Andreas	9722	GAMI1	8	9 : 13
18.	Helm Erich	5749	UYBS1	9	9 : 15
18.	Seyrlehner Leopold	4032	UYBS1	9	9 : 15
20.	Wagner Bernhard	13781	WAIY1	6	6 : 7
21.	Sturmlechner Christoph	12523	USCH1	8	8 : 14
22.	Billaudet Christian	5002	SGAM3	7	7 : 11
22.	Schnederle Reinhard	5368	SGAM3	7	7 : 11
24.	Sturmlechner Franz	4751	OBER3	6	5 : 7
25.	Raab Klaus	11567	WOLF2	9	8 : 17
26.	Stroblmayr Alexander	6081	RAND1	9	6 : 14
27.	Hartl Jakob	12417	SGAM3	8	6 : 13
28.	Gamsjäger Thomas	8267	USCH1	6	6 : 10
29.	Gschwandegger Michael	12038	WOLF2	8	3 : 17
30.	Lindner Michael	10650	YBBS1	8	2 : 17
31.	Mayr Alois	9315	UYBS1	5	1 : 12

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Zehetner Magdalena	91605	SGAM3	1	0 : 2
	Kamleitner Christian	10722	YBBS1	2	0 : 4
	Jesacher Michael	13200	USCH1	1	0 : 3
	Linhart Jan	12829	WAIY1	1	0 : 3
	Mühlbacher Erich	12976	USCH1	1	0 : 3
	Schwödlauber Peter	7557	WAIY1	1	0 : 3



Nicht gewertet:

	Hartl Gerald	5219	SGAM3	2	5 : 0
	Schweiger Michael	11458	UYBS1	4	9 : 3
	Löwenstein Peter	5270	USCH1	1	2 : 1
	Geirhofer Hannes	11242	SGAM3	2	2 : 3
	Berger Markus	9295	STPA1	4	2 : 7
	Golaszewski Johannes	9095	USCH1	1	1 : 1
	Lenz Jürgen	8990	WAIY1	1	1 : 1
	Spring Gernot	9112	GAMI1	1	0 : 2



1. Klasse West B 2012/2013

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Wieselburg 1	WIES1	9	9	0	0	55 : 21	190 : 102	18
2.	Göstling 1	GÖST1	9	7	1	1	52 : 20	172 : 106	15
3.	Scheibbs 2	USCH2	9	6	1	2	47 : 24	147 : 106	13
4.	Gottsdorf-Persenbeug 2	GOTS2	9	4	3	2	44 : 37	170 : 148	11
5.	Nibelungengau 1	NIBE1	9	4	1	4	41 : 35	151 : 115	9
6.	St. Peter/Au 2	STPA2	9	4	1	4	37 : 43	152 : 156	9
7.	Oberndorf 4	OBER4	9	2	2	5	31 : 48	126 : 177	6
8.	Hausmering 2	HAUS2	9	1	3	5	34 : 49	143 : 174	5
9.	Wolfpassing 3	WOLF3	9	1	0	8	21 : 52	95 : 186	2
10.	Ybbs 2	YBBS2	9	0	2	7	20 : 53	100 : 176	2

18

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Kranzl Ronald	12894	NIBE1	8	20 : 1
2.	Hauss Daniel	13007	GÖST1	7	16 : 1
3.	Steinhammer Wolfgang	10102	WIES1	9	23 : 2
4.	Denk Ewald	8244	HAUS2	8	17 : 6
5.	Brunner Andreas	11686	GOTS2	9	17 : 8
6.	Percl Heinz	13773	GOTS2	9	16 : 8
7.	Lechner Jakob	13566	WIES1	9	14 : 7
8.	Kornfeld Robert	12672	USCH2	7	12 : 5
9.	Stöckler Markus	12478	STPA2	7	13 : 6
10.	Anerinhof Rene	13063	WIES1	9	13 : 8
11.	Hager Reinhold	9032	GÖST1	8	12 : 7
12.	Falkensteiner Felix	12323	WOLF3	9	11 : 12
13.	Mühlbacher Erich	12976	USCH2	7	9 : 8
14.	Stöhr Karl	7165	OBER4	7	10 : 9
15.	Panholzer Markus	13334	STPA2	9	11 : 13
16.	Jesacher Michael	13200	USCH2	5	6 : 4
17.	Schagerl Markus	11716	GÖST1	5	7 : 5
18.	Deckelmann Bernhard	8909	OBER4	8	9 : 12
19.	Seiberl Christoph	12950	NIBE1	8	8 : 13
20.	Faltner Lukas	12958	NIBE1	8	7 : 12
21.	Kapusta Wolfgang	10593	HAUS2	8	8 : 15
22.	Busch Rudolf	11300	YBBS2	9	6 : 16
23.	Sonnleitner Peter	11658	WOLF3	6	5 : 9
24.	Reiterlehner Daniel	13227	OBER4	6	5 : 10
25.	Piringer Hermann	2777	YBBS2	9	5 : 15
26.	Steyrer Christian	4589	HAUS2	7	5 : 14
27.	Türscherl Anja	91566	GOTS2	9	5 : 18
28.	Glösmann Felix	12488	WOLF3	7	4 : 12
29.	Brandecker Robert	13333	STPA2	6	4 : 11
30.	Huber Leopold	9460	YBBS2	9	3 : 17
31.	Oismüller Florian	13229	OBER4	5	1 : 11

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Gander Arik	13127	HAUS2	1	0 : 3
	Vinkov Karl-Heinz	12476	STPA2	1	0 : 3

Nicht gewertet:

Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
Zulechner Christian	13294	USCH2	4	8 : 1
Blauensteiner Nicolas	13289	STPA2	4	7 : 3
Hödl Daniel	12820	GÖST1	4	5 : 4
Schweiger Roman	12611	OBER4	1	1 : 2
Egger Oswald	12751	WOLF3	1	0 : 2
Zusser Dominik	11656	WOLF3	2	0 : 4
Dorner Matthias	12039	WOLF3	1	0 : 3
Fischer-Colbrie Axel	2239	USCH2	1	0 : 3

Strini | *st. peter/au*

Werkzeuge u. Maschinen für Haus, Garten u. Gewerbe

Strini GmbH, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 11, ☎ (07477) 423 22-0, www.strini-werkzeuge.at

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Waidhofen/Ybbs 2	WAIY2	8	7	1	0	48 : 21	168 : 100	15
2.	Hausmening 1	HAUS1	8	3	4	1	40 : 33	140 : 135	10
3.	Haag 1	HAAG1	8	4	1	3	40 : 31	148 : 118	9
4.	Reinsberg 1	REIN1	8	4	0	4	37 : 32	145 : 123	8
5.	Randegg 2	RAND2	8	3	2	3	37 : 39	142 : 147	8
6.	Allhartsberg 2	ALLH2	8	4	0	4	31 : 35	118 : 120	8
7.	Ybbsitz 2	UYBS2	8	3	1	4	32 : 37	113 : 144	7
8.	Gottsdorf-Persenbeug 1	GOTS1	8	2	0	6	29 : 42	118 : 154	4
9.	St. Peter/Au 3	STPA3	8	0	3	5	21 : 45	96 : 147	3

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Leodolter Christof	10690	WAIY2	7	16 : 1
2.	Kamleitner Johann	10114	HAUS1	7	18 : 3
3.	Weiß Johannes	3919	HAUS1	8	16 : 5
4.	Hintersteiner Walter	13057	RAND2	8	17 : 6
4.	Prüller Leo	4835	REIN1	8	17 : 6
6.	Desch Franz	9316	WAIY2	8	15 : 6
7.	Schabasser Franz	8873	ALLH2	7	14 : 5
8.	Pechgraber Daniel	12505	UYBS2	8	15 : 7
9.	Fitzinger Peter	11210	HAAG1	8	14 : 7
10.	Schinninger Reinhold	8917	WAIY2	7	11 : 6
11.	Bierbaumer Andreas	11697	GOTS1	8	14 : 9
12.	Wimmer Mathias	12957	STPA3	8	9 : 8
13.	Hadeyer Mario	8524	HAAG1	8	10 : 10
14.	Daurer Rudolf	12644	REIN1	8	9 : 10
15.	Prigl Josef	12420	RAND2	8	11 : 13
16.	Hiebl Franz	5460	HAAG1	8	9 : 11
17.	Tazreiter Raphael	12294	UYBS2	6	7 : 7
18.	Kern Martin	11928	ALLH2	6	6 : 8
19.	Berger Franz	9583	ALLH2	7	6 : 10
20.	Bierbaumer Uli	11693	GOTS1	8	6 : 13
21.	Brunner Nicole	91548	GOTS1	8	6 : 15
22.	Brüller Harald	12645	REIN1	8	5 : 14
23.	Wodicka Lukas	12330	UYBS2	8	5 : 15
24.	Gerstl Johann	11019	RAND2	8	4 : 17
25.	Gugler Johannes	13835	STPA3	6	3 : 10
26.	Polt Norbert	12795	STPA3	7	3 : 13
27.	Pislaru Mihail	13590	HAUS1	6	0 : 14



Nicht gewertet:

	Wutzel Markus	10865	ALLH2	2	2 : 3
	Linhart Jan	12829	WAIY2	2	2 : 4
	Pachner Thomas	11093	HAUS1	1	1 : 2
	Hackensöllner David	13776	STPA3	1	0 : 2
	Palmetshofer Andreas	12483	ALLH2	1	0 : 2
	Streisselberger Gerhard	12484	ALLH2	1	0 : 2
	Gugler Gerhard	13555	STPA3	2	0 : 4
	Kirchwegger Klaus	8502	HAUS1	1	0 : 3

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Gaming 3	GAMI3	10	9	1	0	61 : 26	209 : 116	19
2.	Scheibbs 4	USCH4	10	6	3	1	54 : 36	203 : 155	15
3.	Reinsberg 2	REIN2	10	6	2	2	50 : 34	182 : 141	14
4.	St. Georgen/Ybbsfelde 1	STGY1	10	6	1	3	51 : 32	180 : 126	13
5.	SG TT Amstetten 5	SGAM5	10	5	3	2	51 : 41	181 : 172	13
6.	Wolfpassing 4	WOLF4	10	4	3	3	44 : 42	171 : 158	11
7.	Nibelungengau 2	NIBE2	10	3	0	7	38 : 50	143 : 179	6
8.	Randegg 3	RAND3	10	2	1	7	37 : 52	146 : 191	5
9.	St. Peter/Au 4	STPA4	10	2	1	7	36 : 53	155 : 194	5
10.	Wieselburg 2	WIES2	10	2	1	7	26 : 58	107 : 193	5
11.	Haag 2	HAAG2	10	2	0	8	28 : 52	126 : 178	4

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Eder Hermann	12411	STGY1	9	25 : 0
2.	Tunc Varujan	9243	GAMI3	10	24 : 2
3.	Deinhofer Martin	12834	USCH4	10	25 : 4
4.	Czihak David	11361	GAMI3	10	22 : 6
5.	Klein Joachim	8248	SGAM5	8	18 : 4
6.	Michalko Harald	12225	REIN2	9	16 : 6
7.	Prazojenka Nico	13058	WIES2	9	17 : 7
8.	Pöhacker Klemens	12261	REIN2	10	17 : 9
9.	Altmüller Kurt	13044	STGY1	10	14 : 9
10.	Schroll Josef	10651	NIBE2	10	16 : 11
11.	Studirach Katrin	91599	RAND3	10	17 : 12
12.	Faltner Klaus	12651	NIBE2	10	15 : 13
13.	Eckel Christian	13584	SGAM5	10	14 : 13
14.	Dorner Matthias	12039	WOLF4	9	13 : 11
15.	Kamer Benjamin	13651	USCH4	10	12 : 13
16.	Selinger Michael	13537	HAAG2	9	11 : 11
17.	Hauhold Markus	11218	HAAG2	5	7 : 4
18.	Unterberger Josef	12897	STPA4	7	11 : 9
19.	Sturmlehner Martin	11659	WOLF4	9	11 : 12
20.	Grissenberger Georg	10338	RAND3	10	11 : 14
21.	Heigl Franz	9299	REIN2	10	10 : 13
22.	Staindl Roland	13389	STPA4	8	10 : 12
23.	Dorningner Werner	12891	USCH4	7	7 : 9
24.	Pöcksteiner Fabian	12502	STGY1	6	6 : 7
25.	Hanusch Dieter	8575	SGAM5	10	9 : 18
26.	Jungwirth Fabian	13280	WOLF4	9	8 : 15
27.	Scheinhart Martina	91356	RAND3	9	6 : 16
28.	Brandl Helmut	13814	WIES2	8	5 : 14
29.	Blauensteiner Manfred	12473	STPA4	7	4 : 13
30.	Czihak Thomas	11934	GAMI3	7	3 : 13
30.	Mühlberger Christian	13780	HAAG2	7	3 : 13
32.	Hessler Christian	13246	HAAG2	8	3 : 16
33.	Vinkov Karl-Heinz	12476	STPA4	5	2 : 10
34.	Gruberbauer Helmuth	11758	NIBE2	7	1 : 16
35.	Zeitelhofer Thomas	13802	WIES2	5	1 : 12
36.	Kudelik Rudolf	12412	STGY1	5	0 : 12

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Berger Hans-Peter	9745	REIN2	1	2 : 1
	Blauensteiner Nicolas	13289	STPA4	1	2 : 1
	Kern Helmut	12151	SGAM5	1	2 : 1
	Hackensöllner David	13776	STPA4	1	1 : 1
	Bürscher Robert	11606	WIES2	3	2 : 6
	Kranzl Johann	12997	NIBE2	3	1 : 5
	Hackl Siegfried	10545	RAND3	1	1 : 2
	Reiterlehner Walter	12681	USCH4	3	1 : 7
	Detter Roman	5458	HAAG2	1	0 : 2
	Fallmann Wolfgang	11498	GAMI3	1	0 : 2
	Sommer Michael	10057	WIES2	1	0 : 2
	Bauer Helfried	13027	STPA4	1	0 : 3

Nicht gewertet:

	Soldan Peter	8611	SGAM5	1	3 : 0
	Spring Gemot	9112	GAMI3	2	4 : 1



Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Gaming 4	GAMI4	10	10	0	0	63 : 16	200 : 79	20
2.	Hofamt Priel 1	PRIE1	10	8	0	2	56 : 26	182 : 113	16
3.	Aschbach 3	ASCH3	10	8	0	2	54 : 33	187 : 123	16
4.	St. Anton/Jeßnitz 1	STAJ1	10	5	0	5	42 : 43	156 : 153	10
5.	Wolfpassing 6	WOLF6	10	4	1	5	41 : 43	160 : 159	9
6.	Wieselburg 3	WIES3	10	3	2	5	38 : 47	142 : 177	8
7.	Biberbach 1	BIBA1	10	3	2	5	37 : 49	150 : 167	8
8.	Nibelungengau 3	NIBE3	10	3	1	6	42 : 49	148 : 179	7
9.	St. Peter/Au 5	STPA5	10	3	1	6	36 : 47	140 : 166	7
10.	Gottsdorf-Persenbeug 3	GOTS3	10	3	1	6	37 : 49	147 : 180	7
11.	Randegg 4	RAND4	10	1	0	9	16 : 60	79 : 195	2

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Daurer Alfred	4763	GAMI4	10	24 : 0
2.	Aigner Andreas	11387	BIBA1	7	20 : 1
3.	Mikschofsky Josef	11189	PRIE1	10	25 : 2
4.	Pöll Ludwig	11337	ASCH3	10	23 : 3
5.	Nadler Markus	12691	GAMI4	10	21 : 3
6.	Schönbichler Franz	11191	PRIE1	10	18 : 5
7.	Stressler-Buchwein Diet	8541	ASCH3	10	20 : 6
8.	Karner Thomas	12895	NIBE3	9	17 : 9
9.	Bierbaumer Karl	11687	GOTS3	9	15 : 9
10.	Mitterauer Christoph	13135	STAJ1	10	14 : 11
11.	Danner Johann	13138	STAJ1	9	13 : 10
12.	Egger Oswald	12751	WOLF6	8	11 : 8
13.	Matuschka Lukas	12674	GAMI4	10	11 : 10
14.	Baumböck Elisabeth	91487	WIES3	10	14 : 13
15.	Baumgartner Markus	12070	GOTS3	10	13 : 13
16.	Aigner Johann	12898	STPA5	9	12 : 11
17.	Mayrhofer Harald	13165	STPA5	8	10 : 10
18.	Prankl Leopold	13061	WIES3	10	11 : 14
19.	Lasselsberger Heinz	13453	WOLF6	10	10 : 14
20.	Stroblmayr Richard	4813	RAND4	8	8 : 10
21.	Wimmer Ferdinand	13166	STPA5	7	7 : 8
22.	Fenzl Johann	13137	STAJ1	10	8 : 14
23.	Baranovics Josef	13381	NIBE3	10	9 : 16
24.	Seiberl Markus	13581	NIBE3	10	9 : 19
25.	Zellhofer Wolfgang	13565	WIES3	8	6 : 12
26.	Halbmayer Rafael	12718	ASCH3	9	5 : 18
27.	Schadenhofer Josef	11192	PRIE1	10	3 : 17
28.	Lechner Gerald	13417	RAND4	5	2 : 9
29.	Steinbichler Stefan	12560	BIBA1	7	2 : 15
30.	Hauss Johann	7617	WOLF6	5	1 : 10
31.	Rauscher Jaqueline	91701	GOTS3	8	1 : 17
32.	Leitner Fritz	11383	BIBA1	5	0 : 12
33.	Kisler Ernst	13615	RAND4	8	0 : 16

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Höller Wilfried	11190	GOTS3	2	3 : 3
	Hubegger Leopold	7552	RAND4	3	3 : 5
	Wagner Manfred	13604	BIBA1	4	2 : 6
	Sieberer Elisabeth	91355	RAND4	3	2 : 5
	Krensehner Martin	13605	BIBA1	3	1 : 5
	Kandler Peter	11823	NIBE3	1	0 : 2
	Muntean Tiberu	12800	WIES3	1	0 : 2
	Pieber Herbert	13141	STAJ1	1	0 : 2
	Schadenhofer Josef	12387	GOTS3	1	0 : 2
	Lorenz Thomas	12508	STPA5	3	0 : 6
	Stroblmayr Josef	13904	RAND4	3	0 : 6

Textilpflege & Wäscherei **ROTSCHÄDL**

3352 St. Peter/Au - Marktplatz 3
Tel.: 0699/ 128 11 747



Nicht gewertet:

	Schildberger Roman	11565	WOLF6	3	8 : 1
	Hauss Robert	8848	WOLF6	3	7 : 1
	Wagner Werner	11386	BIBA1	3	5 : 3
	Pausinger Bernhard	3826	STPA5	3	4 : 5
	Bürscher Robert	11606	WIES3	1	2 : 1

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	St. Peter/Au 6	STPA6	9	8	0	1	56 : 12	177 : 72	16
2.	Ybbsitz 3	UYBS3	9	8	0	1	53 : 15	180 : 65	16
3.	Oberndorf 6	OBER6	9	7	0	2	46 : 26	159 : 110	14
4.	SG TT Amstetten 7	SGAM7	9	6	0	3	43 : 33	155 : 123	12
5.	Waidhofen/Ybbs 3	WAIY3	9	4	0	5	40 : 35	149 : 138	8
6.	Hausmening 4	HAUS4	9	4	0	5	37 : 39	141 : 142	8
7.	Scheibbs 5	USCH5	9	4	0	5	33 : 37	129 : 140	8
8.	Reinsberg 3	REIN3	9	3	0	6	26 : 49	112 : 174	6
9.	St. Anton/Jeßnitz 2	STAJ2	9	1	0	8	14 : 54	63 : 173	2
10.	Hofamt Priel 2	PRIE2	9	0	0	9	10 : 58	56 : 184	0

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Hackensöllner David	13776	STPA6	7	16 : 0
2.	Hameseder Markus	12152	SGAM7	5	11 : 0
3.	Zamarin Ernst	1917	UYBS3	9	18 : 3
4.	Reichartzeder Tobias	12768	UYBS3	9	14 : 4
5.	Bauer Helfried	13027	STPA6	7	12 : 3
5.	Robl Gerrit	13775	STPA6	7	12 : 3
7.	Hayden Benjamin	13586	OBER6	9	18 : 7
8.	Prüller Michael	12711	UYBS3	9	12 : 6
9.	Reiterlehner Florian	13476	OBER6	9	12 : 7
10.	Schalk Erhard	7880	WAIY3	9	15 : 9
11.	Daurer Franz	12643	REIN3	7	11 : 7
12.	Höllmüller August	13901	USCH5	9	11 : 9
12.	Konecny Paul	12358	WAIY3	9	11 : 9
14.	Brandecker Tobias	13572	STPA6	6	8 : 5
15.	Dancs Robert	13521	SGAM7	5	8 : 5
16.	Zuzmann Herbert	10755	WAIY3	8	10 : 10
17.	Buchebner Johann	12890	USCH5	8	9 : 9
18.	Bleiner Johann	7699	HAUS4	9	10 : 12
19.	Daurer Julian	13236	REIN3	7	8 : 8
20.	Binder Michael	13748	HAUS4	8	9 : 11
21.	Vetter Christian	12828	SGAM7	6	8 : 8
22.	Hayden Sebastian	13585	OBER6	8	6 : 10
23.	Steiner David	13507	SGAM7	5	6 : 7
24.	Wagner Christian	12932	PRIE2	7	6 : 10
25.	Rasch Rene	13140	STAJ2	8	5 : 13
25.	Schagerl Martin	13139	STAJ2	8	5 : 13
27.	Teufel Georg	13295	USCH5	5	4 : 7
28.	Gerstl Benjamin	13237	REIN3	5	3 : 9
29.	Gebetsberger Roland	13916	PRIE2	7	3 : 13
30.	Wippl Andreas	13953	STAJ2	9	2 : 17
31.	Dorner Manuel	13855	PRIE2	8	1 : 15
32.	Teufel Manfred	13107	REIN3	7	1 : 17
33.	Mikschofsky Gerald	13915	PRIE2	5	0 : 11

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Aigelsreiter Wolfgang	8931	OBER6	1	2 : 1
	Reiterlehner Walter	12681	USCH5	1	1 : 2
	Schuster Simon	13483	SGAM7	3	1 : 6
	Seiter Leopold	12196	HAUS4	3	1 : 7
	Eibenberger Benedikt	13502	WAIY3	1	0 : 2
	Pichlmayr Markus	13310	SGAM7	1	0 : 2
	Urban Bernhard	11741	HAUS4	1	0 : 2
	Ptazek Thomas	13883	STAJ2	2	0 : 4

Nicht gewertet:

	Soldan Peter	8611	SGAM7	2	5 : 0
	Kirchwegner Klaus	8502	HAUS4	1	2 : 0
	Pislaru Mihail	13590	HAUS4	1	2 : 0
	Nefischer Mario	9786	HAUS4	2	5 : 1
	Kronister Gerhard	13383	USCH5	4	4 : 5
	Krahofer Thomas	13765	HAUS4	2	3 : 2

Karl Steindl 

Transport u. Bau GmbH

- Asphaltierungen
- Baggerungen
- Pflasterungen
- Verleih von Baumaschinen & Container

A-3351 Weistrach • Sträußl 50
Tel. 07477/42 231 • Fax DW 8
E-Mail: office@steindl-bau.at
www.steindl-bau.at





U13 1. Klasse West 2012/2013

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Oberndorf 1	OBER1	4	4	0	0	12 : 0	36 : 3	8
2.	St. Peter/Au 1	STPA1	4	3	0	1	9 : 3	30 : 10	6
3.	St. Peter/Au 2	STPA2	4	2	0	2	6 : 9	20 : 28	4
4.	Allhartsberg 1	ALLH1	4	1	0	3	4 : 11	13 : 35	2
5.	SP Oberndorf/Wolfpassing 1	SPOW1	4	0	0	4	4 : 12	13 : 36	0

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Hayden Benjamin	13586	OBER1	4	4 : 0	789 ± 34	U13(2)
1.	Reiterlehner Florian	13476	OBER1	4	4 : 0	705 ± 37	U13(2)
3.	Brandecker Tobias	13572	STPA1	4	3 : 1	602 ± 37	U13(1)
3.	Pummer Tobias	13969	STPA1	4	3 : 1	573 ± 70	U13(2)
5.	Hayden Sebastian	13585	SPOW1	4	4 : 2	531 ± 34	U11(-1)
6.	Hausberger Gregor Stefan	13680	ALLH1	4	2 : 3	372 ± 69	U11(-2)
6.	Ludwig Florian	13968	STPA2	4	2 : 3	420 ± 43	U13(1)
8.	Lemberger Oliver	13571	STPA2	4	2 : 4	275 ± 72	U13(1)
9.	Voglauer Daniel	13678	ALLH1	4	1 : 5	249 ± 69	U13(1)
10.	Seiberl Fabian	13233	SPOW1	4	0 : 6	278 ± 60	U13(2)

23



U15 1. Klasse West 2012/2013

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Oberndorf 1	OBER1	4	4	0	0	12 : 4	41 : 19	8
2.	St. Peter/Au 1	STPA1	4	3	0	1	11 : 4	39 : 17	6
3.	Wieselburg 1	WIES1	4	2	0	2	9 : 8	29 : 31	4
4.	SG TT Amstetten 1	SGAM1	4	1	0	3	4 : 11	18 : 33	2
5.	Allhartsberg 1	ALLH1	4	0	0	4	3 : 12	11 : 38	0

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Hackensöllner David	13776	STPA1	4	6 : 0	880 ± 39	U15(2)
2.	Lechner Jakob	13566	WIES1	4	7 : 1	1111 ± 41	U15(2)
3.	Hayden Benjamin	13586	OBER1	4	4 : 2	789 ± 34	U13(2)
3.	Reiterlehner Michael	13228	OBER1	4	4 : 2	1000 ± 34	U15(2)
5.	Vetter Christian	12828	SGAM1	4	3 : 3	609 ± 41	U15(1)
6.	Robl Gerrit	13775	STPA1	4	2 : 3	758 ± 37	U15(1)
7.	Voglauer Thomas	13260	ALLH1	4	2 : 4	391 ± 68	U15(1)
8.	Geiger Jakob	13259	ALLH1	4	1 : 4	435 ± 77	U15(1)
9.	Domingier Florian	13922	WIES1	3	0 : 4	571 ± 85	U15(2)
10.	Kammerhuber Simon	13484	SGAM1	4	0 : 5	362 ± 59	U15(1)

Nicht gewertet:

Zeithofer Jakob	13918	WIES1	1	0 : 1	298 ± 97	U11(-2)
-----------------	-------	-------	---	-------	----------	---------



U18 Klasse West 2012/2013

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Wolfpassing 1	WOLF1	3	3	0	0	9 : 0	27 : 10	6
2.	Scheibbs 1	USCH1	3	2	0	1	6 : 4	23 : 18	4
3.	St. Peter/Au 2	STPA2	3	1	0	2	3 : 7	15 : 26	2
4.	SG TT Amstetten 1	SGAM1	0	0	0	0	0 : 0	0 : 0	0
4.	SG TT Amstetten 2	SGAM2	0	0	0	0	0 : 0	0 : 0	0
6.	Nibelungengau 1	NIBE1	3	0	0	3	2 : 9	18 : 29	0

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Glösmann Felix	12488	WOLF1	3	3 : 0	1115 ± 43	U18(1)
1.	Zellhofer Michael	12717	WOLF1	3	3 : 0	1479 ± 35	U15(2)
3.	Zulechner Christian	13294	USCH1	3	2 : 1	1156 ± 51	U18(3)
4.	Blauensteiner Nicolas	13289	STPA2	3	2 : 2	1116 ± 44	U18(2)
4.	Kamer Benjamin	13651	USCH1	3	2 : 2	859 ± 46	U18(2)
6.	Panholzer Markus	13334	STPA2	3	1 : 2	1087 ± 38	U18(2)
6.	Seiberl Christoph	12950	NIBE1	3	1 : 2	1038 ± 36	U18(3)
8.	Faltner Lukas	12958	NIBE1	3	0 : 5	952 ± 41	U18(3)